Brübling.

ersten Frühlingslieder ch die Lüfte zieh'n, 1 Karen Wiesenbächlein Beidenkähden blüh'n,

Benn ein Hauch von Luft und Bonne Durch die weiten Fluren geht, Und die liebe, warme Sonne Lachend hoch am Himmel steht, —

Dann, dann weißt Du, daß der Wieder seinen Thron bestieg, Und die tiesste Seele jubelt: Das ist Leben, das ist Sieg!

3m Parifer Frauen=Rachtafyl.

Bon Detta Ziden.

3ch fomme von der Seine her, die lange "Rue St. Jacques" hinad.

Rechts der mächtige Au der Sorsbonne, links das "Collège de France" und der Beide auf die herrliche Kuppel des Handlen. Dann weiter in dunt der Gegenden, von die kreibten Ermit der Gegenden, von die kreibten Gefcher mit dem Seinegle gleiftiger Arbeit, schon wieder der Alle fichwaht. Am die der Galfe schwaht zwieden famalen, ärmlichen Häufer die kroftlicht. Daran eine hlaue Lastern und auf der Ahlie dauberteit herborftlicht. Daran eine hlaue Lastern und auf der Ahlie de auberteit herborftlicht. Daran eine hlaue Lastern und auf der Ahlie de nuit pour femmes et enkants."

Ich läute und frage den Phörtner nach der Hausberfehrt, denn ich fabe eine Empfehung von dem Kenzalserteit der "Sociels Philantherahler der Westels Philantherahler werden der Ahlie der der Verliebten der Verliebten der Verliebten der Verliebten der Verliebten und Liebenden Mitteln gegründet, heute mit einem Kapital von Miltonen arbeitet, einige Duhend Woltskilche und Liebendarden. Mütters und Rachtalbe und der ihr eigenes Hoftigte und Logifhäufer in Underheitzalbete baut, und die allein für ühnerbeitzalbete baut, und die allein für ihre Berswaltung eines besonkt. Saaques." Es

Ges ist tein modernes Haus, das Myll in der "Rue St. Jacques." Es war schon alt, als die Unstalt, die erste ihrer Art in Baris, sich der führundsteinen ihrer die in Beris, sich vor führundsteinen Jahren der die seine die Artenstiefte in Beris, sich der Führundsteinen Jahren der die seinen die sei

sich aufrichtet, trägt sie bas Aleib einer Dame, schwarz mit weißen Stiderein und Spigenbefag und noch in leiblich gutem Juftand. Auch Zeugnisse weist sie eine Auch Zeugnisse weist sie eine Auch Zeugnisse weist sie bei Aufrage der Auch Zeugnisse weist sie gest der Auch einem Hart der Auch Zeugnisse weist sie entste der hieren gertieben, diefe entols weiten Sänger; sie hat auch leinen Hunger, o nein, aber als man ihr dann eine Suppereicht, beräth sie eine Ster, mit der sie sie. Als sie der Aufrage der Aufr

Aberglauben bon Barterinnen.



Das Rriegerbenfmal ju Indianapolis,

woselbft die offizielle Eröffnung des 29. Bundesturnfestes 21. Juni 1905 ftattfindet.

gen die bosen Seister war folgende: Wenn das Kind im Hause getauft wurde, mußte das Masser von außershalb geholt und ein Theil badon gegen die Korbseite des haufes geschittet, ein Stüd von dem Tauftuchen aber über die linke Schulter geworfen werschen.

genannt, jouie om Ropfhaut mit Branntwein eingerieben werben; beißefichts- ober Jalsschmerzen werben; beißefichts- ober Jalsschmerzen wurde ein mit Branntwein getränkties Stüd Flanell umgeschlagen, und bei jedem inneren Leiden mutzt man Branntwein trinten. Gegen Schiff, stich und Arandwunden, diebe, Stoße, Stich und andere Betelehungen war inner Branntwein das erste und einzige Mittel, das zur Anwendung fam, und Riemand zweifelte an seinem Erfolge."

So weit die englische Mutter. Wenn wir die englische Mutter. Wenn wir die englische Mutter. Wenn wir die englische Freichteten Formen und Leußerungen des Abersglaubens verfolgen, so finden vor, die Bedannte, das auch anderwärts Geliung hat. Welch traurige Wahrbeit liegt doch in dem Ausfpruch des Dichters: "Gegen Dummheit und Abergaluben tämpfen selbst Götter vergedens!"

Bur bie Rude.

Für die Küche.

Eng lifcer Reispubbing.
Man nehme zu je einem Quart
Mild 6—8 ganze Eier, 1/4 Pfund Zudet, einige Tropfen Eitronenöl ober
bittere Manbelessen, schlage alles
mittelst einer Schneeruthe gut burch
und ziehe es in eine mit Bulter ausgestrichene Schiffel, nachbem zuvor 4
Ekslöffel gut ausgequollener Reis untergemengt waren, und lasse das Anze
in einem mäßig beißen Osen in 3/6
Elunben gar werben. Püblt sich derelbe fest an, so ist er fertig und wirt dennehm gar werden. Püblt sich derelbe fest an, so ist er fertig und wirt dennehm aus werden, der nicht der mittags gebaden werben, da er sich leicht und ohne Schaben zu nehmen aufwärmen läßt. Ein wenig Mustatnuß vor dem Baden auf die Obersläche gerieben, erhöht den Wenig Mustatnuß vor dem Baden auf die Obersläche gerieben, erhöht den Bohlgeschmad.
Ge si ist ist er her fel. Feine, möglichst große Aepsel werden geschält und das Kernhaus beraußeschoden. An bessen Stelle füllt man eiwas Kircho- ober Apritosen ind unten die Deffung mit Semmeltrume, damit de Hillung nich herousssäut, wendet bie Apillung nich herousssäut, wendet bie Hillung nich heroussäut, wendet bie Millung nich heroussäut, wendet bie Ausgabet.

Ralbsfrieder. Laussalbs-

— Boshaft. Schwiegermutter: Sie glauben woold nicht, baß es auch Schwiegersöhne gibt, die die Mutter ihrer Frau wahrdaft verehren? Alter Junggeselle: Marum benn nicht? Indien gibt's ja fogar Teufelsanderter!

ter!

— Feiner Unter schieb. "Mels-he von ben Töchtern bes Bantiers Gerfil ift eigentlich die hübschere?" — "Die jüngere ist die weniger häßliche!"

In ber Faciprache.



Artillerie - Offizier (als ein befannter Parvenu mit feiner Gattin die Soiree erläßt): "Sehen Sie, Kamerad — jett wird "abgeproht"!"

— Summarijd. "Du haft also bas Brautpaar beobachtet, wie es sich aus bem Ballsal in ein Kebengemach stahl und sich bort berzte?" — "Ja Erft hat er sich, bann hat sie jud bann haben sich beibe gebrildt."

Un te s die de. Drogift (dem Lefting bie Bortathe zeigenb): "Wir haben hier also vier Sorten Honig: im ersten Glase if feinster Bienenhonig, im Buriten reiner Bienenhonig, im dritten Bienenhonig und im vierten — Honig!"



"... Was foll benn bas Bilb eigents lich borftellen?" "Die Schlacht bei Jornborf!" "So?!... Ich hatte es für ein "Stillleben" gehalten!"

— Enttäuscht, der: "Was haft Du gedacht, als ich Dir da im Tun-nel plöglich einen Kuß raubte?" Sie: "Ach, das warst Du?"

"etch, ous wart Instruction sfitunde. "Müller, was thun Sie gunächt, wenn in der Kaserne Rachts Großfeuer ausbricht?" — "Ag, gild Großfeuer ausbricht?" — "Na, es ist aber doch hell durch den Feuerschein!?" — "Das schon — aber das Feuer könnt' ausgeh'n!"

Der Reib ber Befitenben.



"Saben Sie einen Liebhaber?"
"Ja, gnabige Frau!"
Die Gnabig e (für sich): "Die Glüdliche!"

—Kinbermunb. Mama: "Seit iftem letten Besuche ift Tante Emma noch bider geworden." Die kleine Berthal: "Za, die Tante nimmt wirtslich überhand."
— Gutes Beispiel. "Bapa, was versteht man unter Optimismus?" — Menn zum Beispiel ein Autler bei der Abfahrt "auf Wiederssehr!" sagt."



Direttor: "Sie, Knausebein, weil Sie sich gerade für die Rolle des Dihello vorbereiten, tönnten Sie mit auch gleich meine Stiefel wichsen!"

— In Berlegen heit. Onfel: "Du, bitte, sag 'mal, was ift benn bas eigenisch, bie Umvoerthung aller Werthe?" Resse. "Aa, halt auch so eine Art Bersahanit!"



"Da hört fich boch alles auf! Bor 'ner Stunde haben Sie fich brüben im Wurstlaben für 'n Mehger ausgegeben, und jest fommen Sie zu mir als reisfender Schuhmachergefelle!"
"Ra, et herrscht boch Jewerbefreisheit!"

— Ein Unberbefferlicher. Richter: "Wegen wiederholter Mildbieberei werden Bie zu einer breimonatlichen Gefängnifftrafte berurtseit. Werben Sie die Strafe gleich antreten?" Angeflagter: "Menn ich bitten
birft, herr Richter, in der Schonzeit
möcht ich's am liebsten!"



"Gunfgig Mart Belohnung bem Finber? — Den Schmud bring' ich gurud. Im Pfanbhaus haben fie mir nur biergig geboten."

— Un begreiflich. Schufter-junge (ber an einen Studenten ein Baar Stiefeletten abliefert): "Der Meister hat gesagt, ohne Geld foll ich sie nicht da lassen!" Student: "Un-begreiflich! Warum er sie nur ba erst herschiedt?!"

Moberner Bettler.



... Gelb werbe ich Ihnen nicht ge-ben — aber Arbeit tann ich Ihnen ver-schaffen!"
"Gie find zu gütig! Wenn ich von jemand'erfafren follte, bag er eine Ar-beit fucht, werd' ich ihn fofort herschi-

— Firigteit. Richter: "Die Streitigkeit gwischen Ihnen und bem Zwiebelbauer entspann sich wohl sehr schner?" Zeuge: "Und ob! Um gehn Uhr hat er. Aump" zu mir glagt, und um halb elf waren wir schon alle zwei verbunden!"

— Paffend. "Du, Pedi, biefe Briefichreiberei ift boch zu unbequem! Jest weiß ich schon gleich nicht, was für eine Unrebe ich an meinen Braugam schreiben foll" — "Was ift er benn?" — "Lotomotivführer bei ber neuen Lofalbahn in Zappelau!" — "Ra, bann schreib" halt: Lieber Schned!"

Bafes Glemiffen



Jeder (ber bas bekannte Sprich-wort citiren will): "Ja, ja, herr Wirth, "im Wein ist" —" Wirth (unterbrechenb): "Da möcht t' foo' bitten, bo is' niy brin, ber is' rein."

— Erinnert. Freundin: "Saben Sie benn auf Ihrer Hochzeitsreise auch manchmal an mich gedacht?" Junge Frau: "Sohr oft sogar. Wirteisten nämlich in Gesellschaft einer Dame mit einem sehr altmobischen hut."

Gine gute Geele.



Röch in (als fie bem herrn zum Hoflieferanten = Titel gratulirt): "O, wenn das die gute Madam' wüßt', daß fie jest a' felige Hoflieferantin ift!"

- Ein hart nädiger Gauner. Richter: "Sie mußten boch mit ben Dertlichteiten in ber Wohnung bes Jahnargtes ganz bertraut fein?" Diet: "Ja freilich. Jah ließ mir eben fo oft einen Zahn reißen, bis ich sit ganz genau tannte!"



Bater ber Braut: "... Zehn-tausenb Mark Schulben haben Sie? Da muß ich mir die Sache boch noch erst überlegen!" Bewerber: "Inzwischen wer-ben's aber boch immer mehr!"

— Schnell geänberte An-fict. Heiralhsbermittler: "Ich muß Sie schon bitten, mir endlich die Pro-vision zu zahlen. Ich dade Ihren boch eine so hibside, brave Frau ermittelt!" — "Ich bant' schon — gestern ist sie mit einem Andern durchgebrannt!" — "Da verbier" ich ja erk recht bie Pro-rision!... Seien Sie froh, daß Sie sie los haben!"



Lehrerin ber frangofi-fchen Sprache: "Mio, Frauleir Ella, wie heißt bie Zutunft vor aimer?"

Ella: "marier!"

— Ein Pechtag. Gauner (nach ber Table b'hote): "Das nenne ich aber Bech; zuerft ist das Essen miserabel, dann sind die Bestede unecht, und schließlich passe der Kelner genau auf, daß ich nicht einmal ohne Bezahlung herausgetommen bin!"